

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bürgermeister | <input type="checkbox"/> Fachbereich I
Zentrale Verwaltung |
| <input type="checkbox"/> Büro des Bürgermeisters | <input type="checkbox"/> Fachbereich II
Soziales/Ordnungswesen/Stadtbüro |
| <input type="checkbox"/> IT + Telekommunikation | <input checked="" type="checkbox"/> Fachbereich III
Bauamt |
| <input type="checkbox"/> Rechtsamt | <input type="checkbox"/> Fachbereich IV
Gesellschaft und Bildung |
| <input type="checkbox"/> Eigenbetrieb Stadtwerke | <input type="checkbox"/> Fachbereich V
Immobilienmanagement |
| <input type="checkbox"/> Interne Frauen- und Gleichstellungs-
beauftragte | <input type="checkbox"/> Fachbereich VI
Finanzen |
| <input type="checkbox"/> Bauhof | |

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität

21. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität am 11. Mai 2023

TOP 5

**Berichtswesen für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität
Drucksache: 11/0194/6**

Der Magistrat hat gemäß § 10 der Geschäftsordnung die Drucksache direkt an Ausschuss weitergeleitet.

Auf Nachfrage über weitere Aktivitäten im Hinblick auf das Projekt „Oase statt Ödnis“ von ALW-GRÜNE, informiert Bürgermeister Möller über eine Informationsbroschüre zum Thema und kündigt an, diese auf der nächsten Stadtverordnetenversammlung auszulegen.

Auf Antrag von ALW-GRÜNE und Unterstützung der SPD wird einvernehmlich vereinbart, die Schwachstellenanalyse 37° Klimaschutz dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität vorzulegen.

Die SPD kritisiert, dass zu viele Abkürzungen im Bericht verwendet werden.

Es wird von mehreren Seiten angemerkt, dass Bearbeitungsrückstände, bzw. Beschlusslagen aus dem Bericht nicht eindeutig hervorgehen. Auf Vorschlag von Bürgermeister Möller sollen künftig alle neuen Sachverhalte in kursiv gehaltener Schrift gekennzeichnet werden.

ALW-GRÜNE bitten um aktuelle Zahlen zu den Erträgen der Photovoltaik Anlage und hätten diese gerne als Anlage zur Niederschrift. Fachbereichsleiter Latocha erläutert, dass er aktuelle Zahlen erst von den Stadtwerken anfordern muss.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschlussvorschlag:

Der in der Anlage vorgelegte Halbjahresbericht I/2023 wird zur Kenntnis genommen.

